

## **Mitnahmenetzwerk: DER FAHRSTUHL**

### **Projektträger:**

Sinngrundallianz e.V.  
Burgweg 1  
97775 Burgsinn

### **Konzeption:**

Allianzmanagement  
TOPONEO Engel & Schneider Landschaftsarchitekten und Ingenieure GbR  
Fellener Str. 9  
97775 Burgsinn  
Tel. 09356 /9839982  
info@toponeo.de  
www.toponeo.de

**Stand 08.05.17**

## **I. Mitnahmenetzwerk: DER FAHRSTUHL**

### **I.1 Beschreibung der Idee**

Die Idee zum Projekt „DER FAHRSTUHL“ basiert auf den Grundzügen des Trampens und soll eine Ergänzung und somit eine Verbesserung des öffentlichen Nahverkehrs im Sinngrund und im LAG-Gebiet bewirken. Der FAHRSTUHL, im konkreten Fall Sinngrundexpress, dient als Mitnahmepunkt. Der Stuhl dient zur Kontaktaufnahme für Fahrer und Beifahrer, die eine nicht gewerbliche Fahrgemeinschaft bilden möchten. Der FAHRSTUHL bietet keine Transportdienstleistung.

Alle Kontaktaufnahmen und Vereinbarungen geschehen in eigener Verantwortung. Die Straßenverkehrsordnung ist im Rahmen der Kontaktaufnahme von allen Beteiligten einzuhalten.

### **I.2 Wie funktioniert es?**

Eine Person möchte z.B. von Fellen nach Burgsinn kommen und der nächste Bus fährt erst in einer Stunde. Die Person begibt sich zum FAHRSTUHL F2 (Richtung Burgsinn) und setzt sich auf den Stuhl. Mit dem Hinsetzen signalisiert die Person, dass Sie gerne mitgenommen werden würde. Ein Autofahrer von Fellen kommend sieht die Person und hält an. Es entsteht eine Kommunikation zwischen dem Autofahrer und der Person auf dem FAHRSTUHL. Die Person auf dem FAHRSTUHL wird von dem Autofahrer bis Burgsinn als Mitfahrer mitgenommen.

### **I.3 Standorte FAHRSTÜHLE**

**Die Standorte wurden unter folgenden Aspekten ausgesucht:**

- Die Grundstücke, auf denen die FAHRSTÜHLE stehen, sind im Eigentum der einzelnen Kommunen
- Die Standorte signalisieren durch ihre Lage intuitiv die Richtung, in die mitgenommen wird
- Die Fahrstühle sind für den Autofahrer bereits aus der Entfernung wahrzunehmen
- Der Bereich um die FAHRSTÜHLE ist zum Anhalten geeignet, es besteht in diesem Bereich kein absolutes Halteverbot.
- Die FAHRSTÜHLE sind an den größten Aufweitungen der Gehwege bzw. am Randstreifen an den Gehweg angrenzend angeordnet.

### **I.4 Feste und mobile Standorte FAHRSTÜHLE**

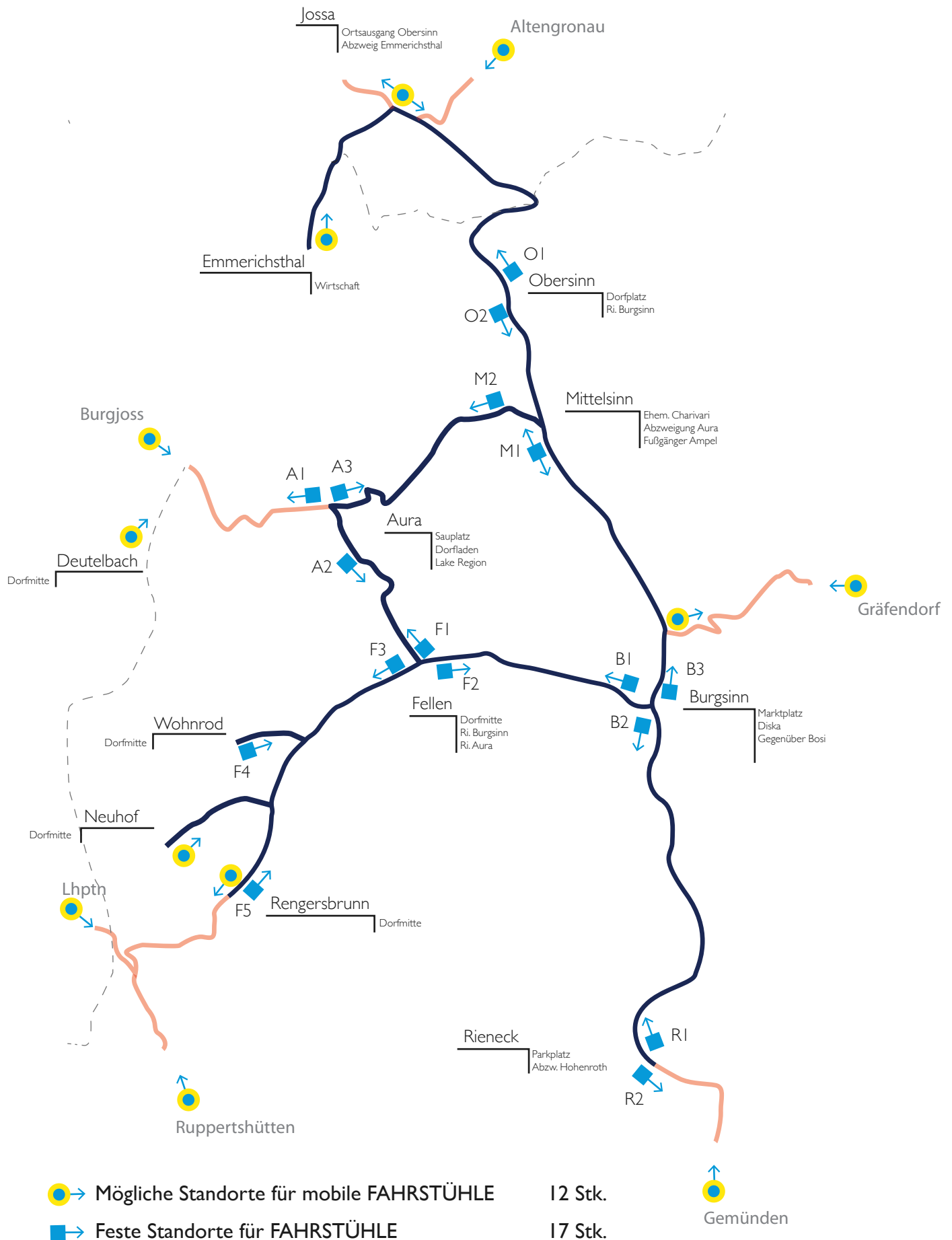
**Feste Standorte:** In den Allianzkommunen wird je Ortsteil, Verkehrsrichtung und Straßenseite ein fester Stuhl montiert.

**Mobile Standorte:** Die mobilen Stühle sollen das Netzwerk über den Sinngrund erweitern und eine Übergangszone aus bzw. in den Sinngrund schaffen. Sie können z.B. in angrenzenden Gemeinden/Städten (z.B. Gemünden) aufgestellt werden.

Des Weiteren können mobile Stühle auch bei größeren Veranstaltungen oder Festen temporär als Ergänzung eingesetzt werden.

# I. Mitnahmenetzwerk: DER FAHRSTUHL

## I.3 Übersichtskarte



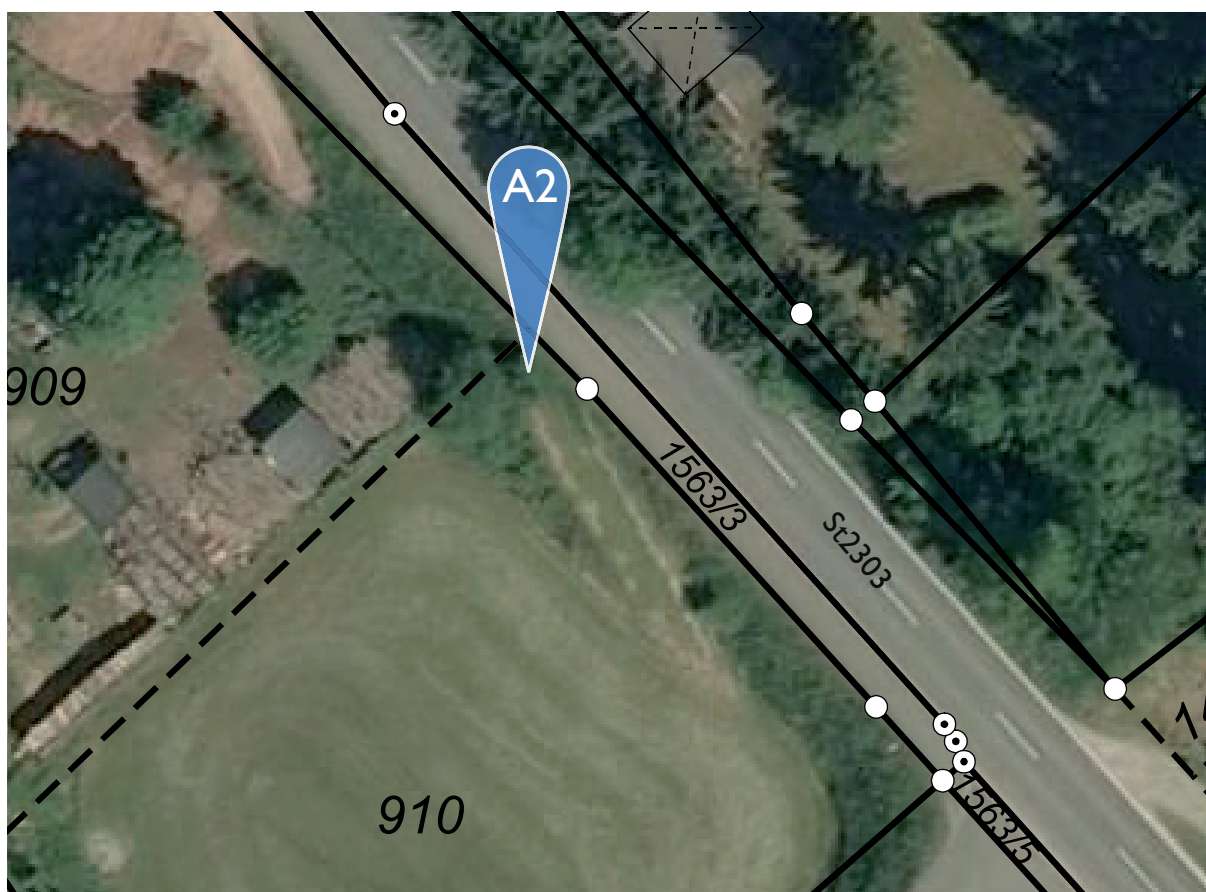
## 2. Mitnahmenetzwerk: DER FAHRSTUHL - Standorte Aura



<b>Standort - Nr.:</b>	AI Aura I von 3
<b>Lage:</b>	St2303 Kreuzung Schulstraße
<b>Flur-Nr:</b>	1563/10, Gemarkung Aura
<b>Eigentümer:</b>	Gemeinde Aura
<b>Beschreibung:</b>	Im Grünstreifen neben dem Gehweg. Fläche derzeit unbefestigt, mit Gras bewachsen.
<b>Fahrtrichtung:</b>	Deutelbach / Burgjoss

M I: 500

## 2. Mitnahmenetzwerk: DER FAHRSTUHL - Standorte Aura

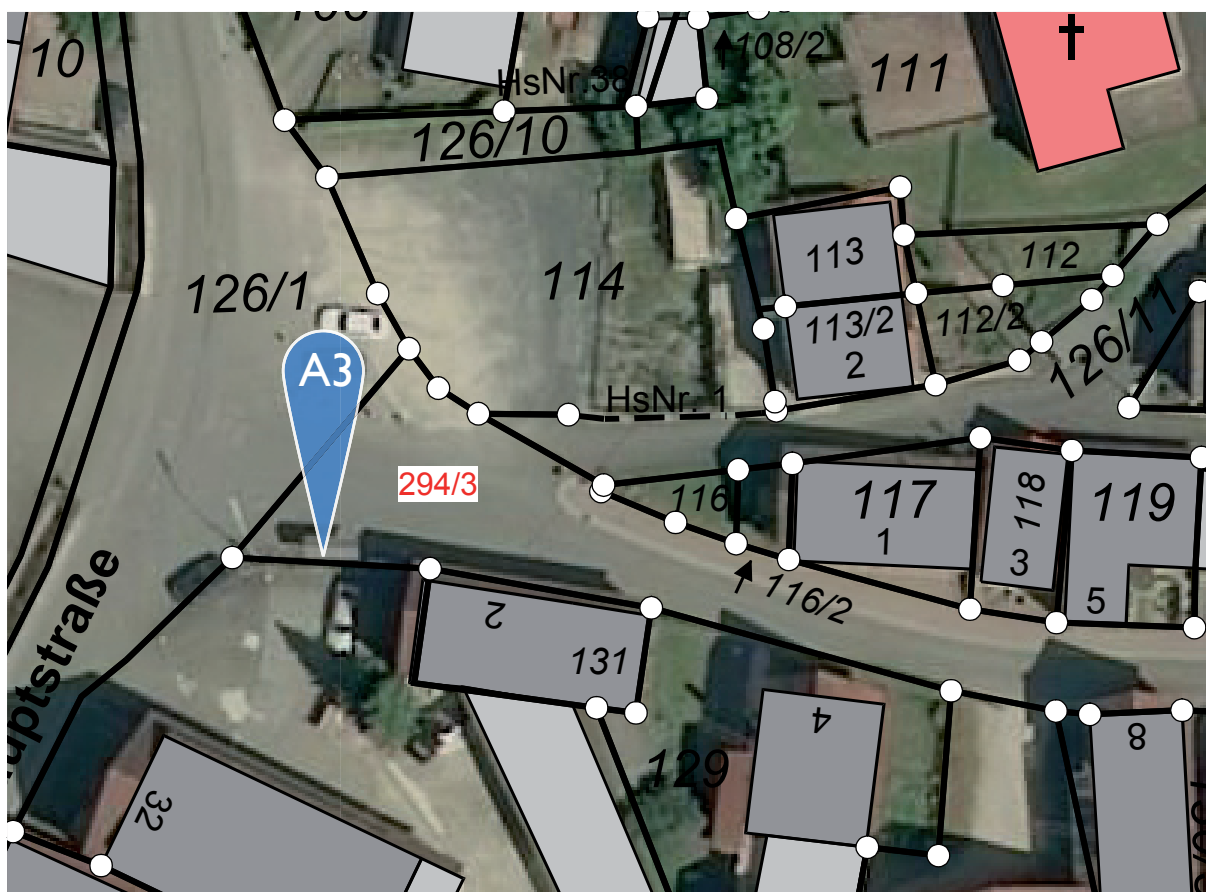


<b>Standort - Nr.:</b>	A2 Aura 2 von 3
<b>Lage:</b>	St2303, am Sportplatz
<b>Flur-Nr:</b>	910, Gemarkung Aura
<b>Eigentümer:</b>	Gemeinde Aura
<b>Beschreibung:</b>	Im Grünstreifen neben dem Gehweg. Fläche derzeit unbefestigt, mit Gras bewachsen.
<b>Fahrtrichtung:</b>	Fellen

M I: 500



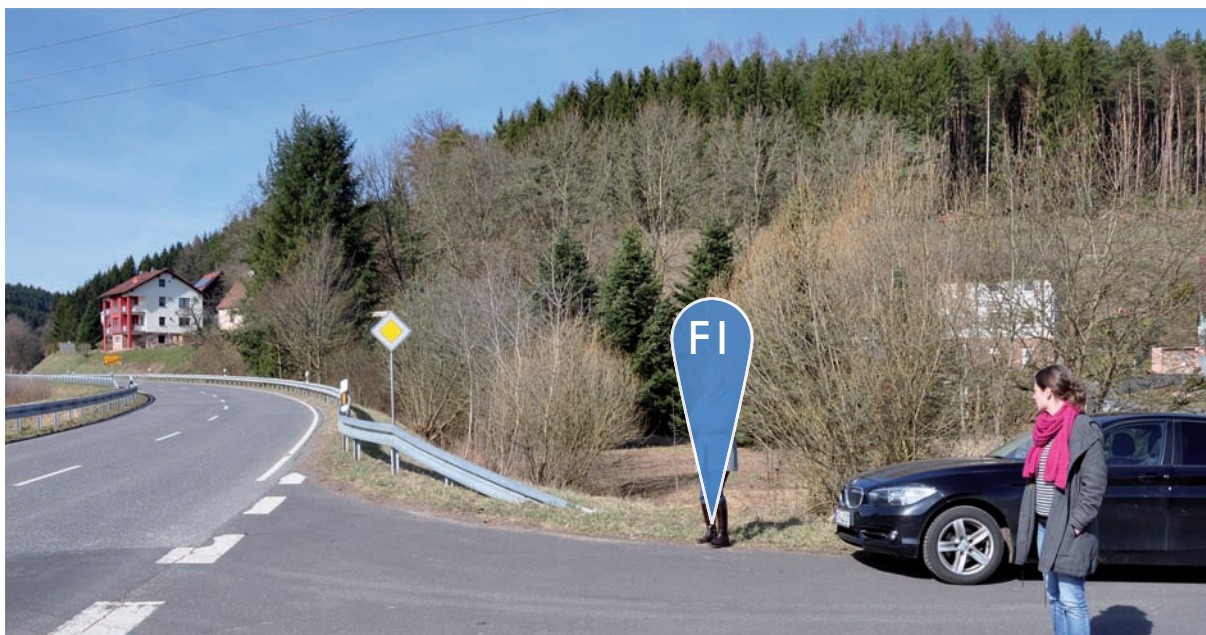
## 2. Mitnahmenetzwerk: DER FAHRSTUHL - Standorte Aura



<b>Standort - Nr.:</b>	A3 Aura 3 von 3
<b>Lage:</b>	Hauptstraße Kreuzung Kirtelstraße, am Sauplatz, neben Hausnr. 2
<b>Flur-Nr:</b>	294/3, Gemarkung Aura
<b>Eigentümer:</b>	Gemeinde Aura
<b>Beschreibung:</b>	Fläche derzeit asphaltiert. Im Umgriff der Neugestaltung des Sauplatzes.
<b>Fahrtrichtung:</b>	Mittelsinn

M I: 500

### 3. Mitnahmenetzwerk: DER FAHRSTUHL - Standorte Fellen



<b>Standort - Nr.:</b>	FI Fellen I von 5
<b>Lage:</b>	Hauptstraße Kreuzung Marspfad
<b>Flur-Nr:</b>	641/3, Gemarkung Fellen
<b>Eigentümer:</b>	Gemeinde Fellen
<b>Beschreibung:</b>	Im Grünstreifen. Fläche derzeit unbefestigt, mit Gras bewachsen.
<b>Fahrtrichtung:</b>	Aura

M I: 500



### 3. Mitnahmenetzwerk: DER FAHRSTUHL - Standorte Fellen

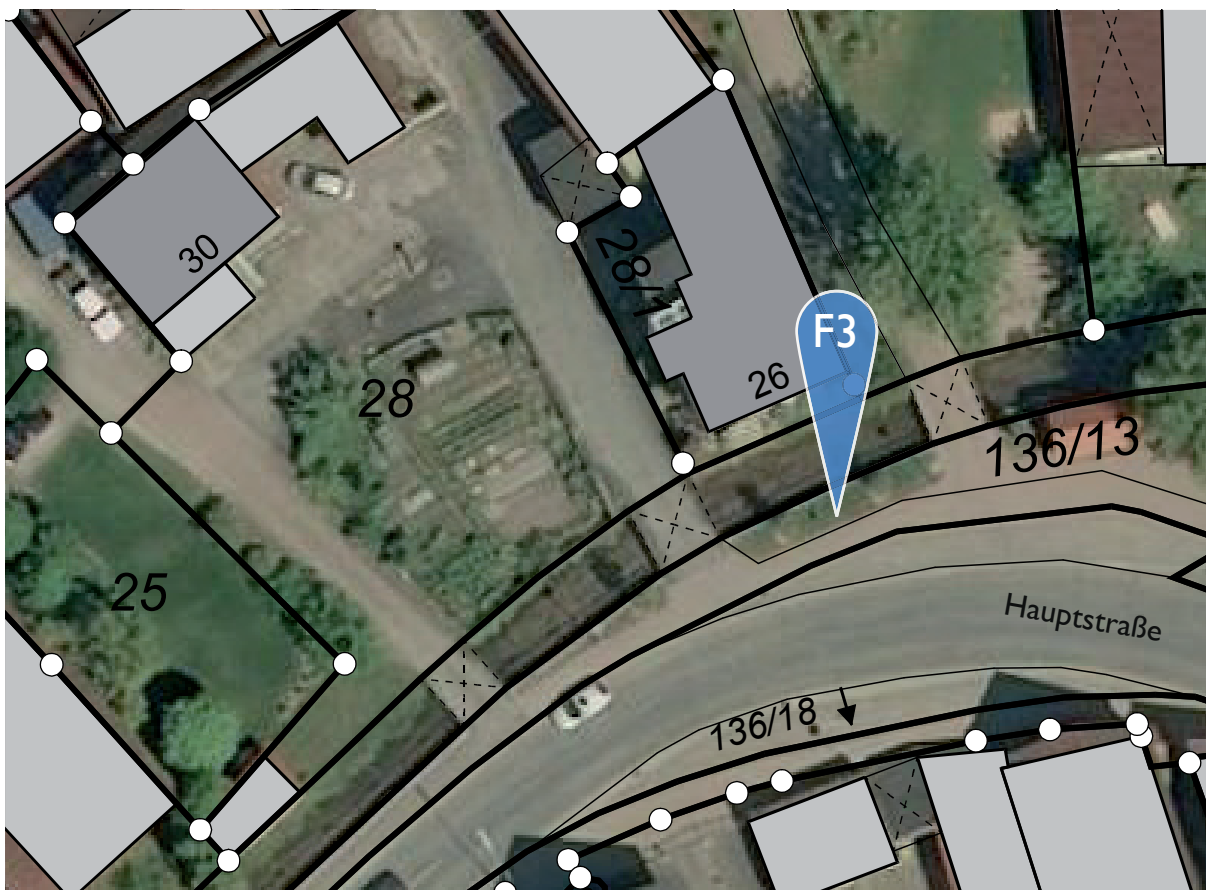
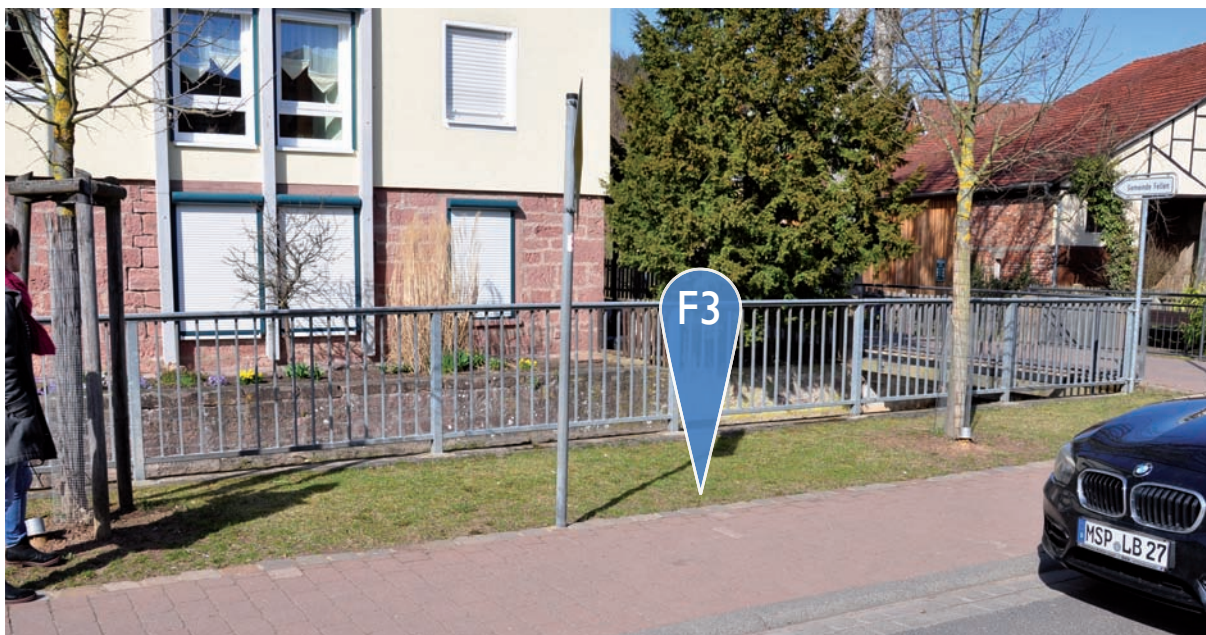


**Standort - Nr.:** F2 Fellen 2 von 5  
**Lage:** St2303 Kreuzung Hauptstraße, unterhalb Hornung Hausnr. 7  
**Flur-Nr:** 641/4, Gemarkung Fellen  
**Eigentümer:** Gemeinde Fellen  
**Beschreibung:** Am Gehwegrand. Boden asphaltiert.  
**Fahrtrichtung:** Bursinn

**M I: 500**



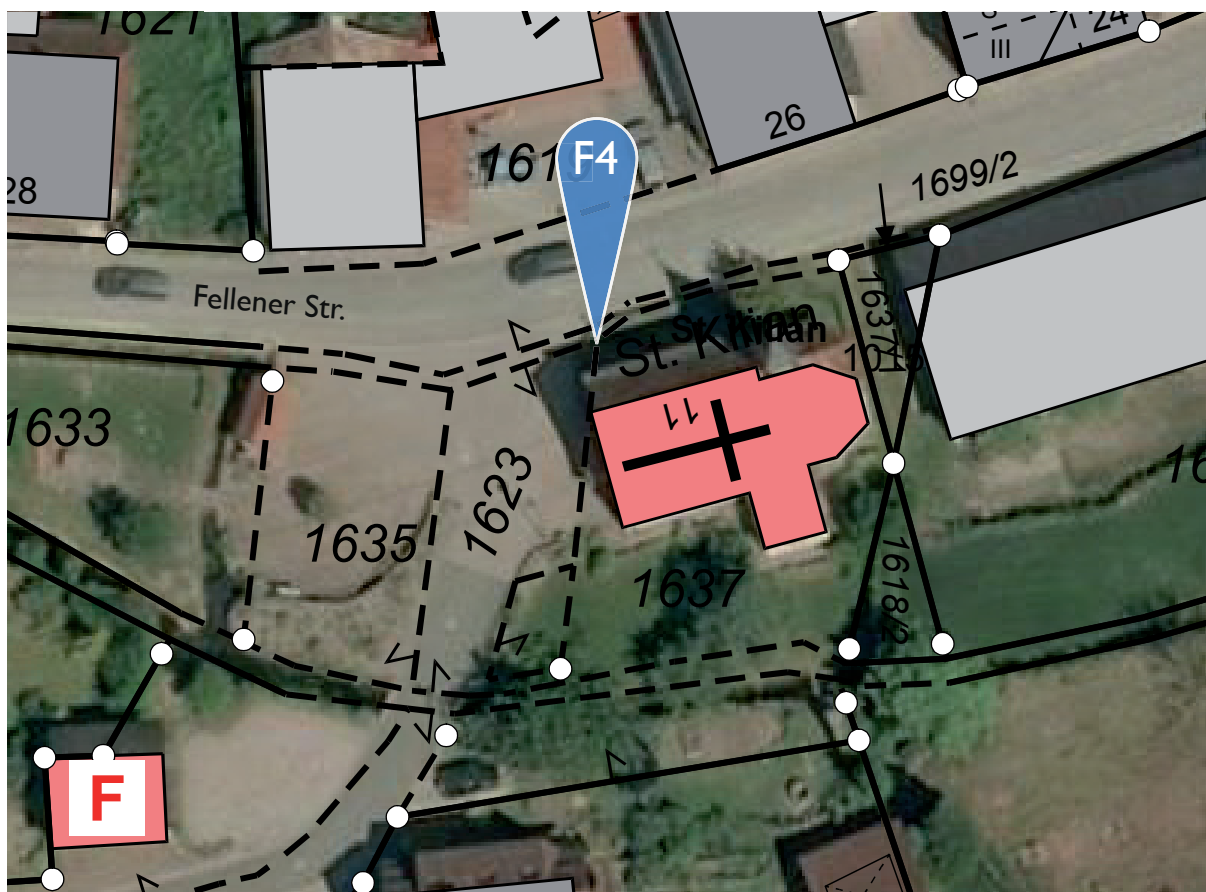
### 3. Mitnahmenetzwerk: DER FAHRSTUHL - Standorte Fellen



<b>Standort - Nr.:</b>	F3 Fellen 3 von 5
<b>Lage:</b>	Hauptstraße, Ortsmitte vor Hausnr. 26
<b>Flur-Nr:</b>	136/13, Gemarkung Fellen
<b>Eigentümer:</b>	Gemeinde Fellen
<b>Beschreibung:</b>	Im Grünstreifen. Fläche derzeit unbefestigt, mit Gras bewachsen.
<b>Fahrtrichtung:</b>	Wohnrod / Rengersbrunn / Neuhof

M 1: 500

### 3. Mitnahmenetzwerk: DER FAHRSTUHL - Standorte Fellen

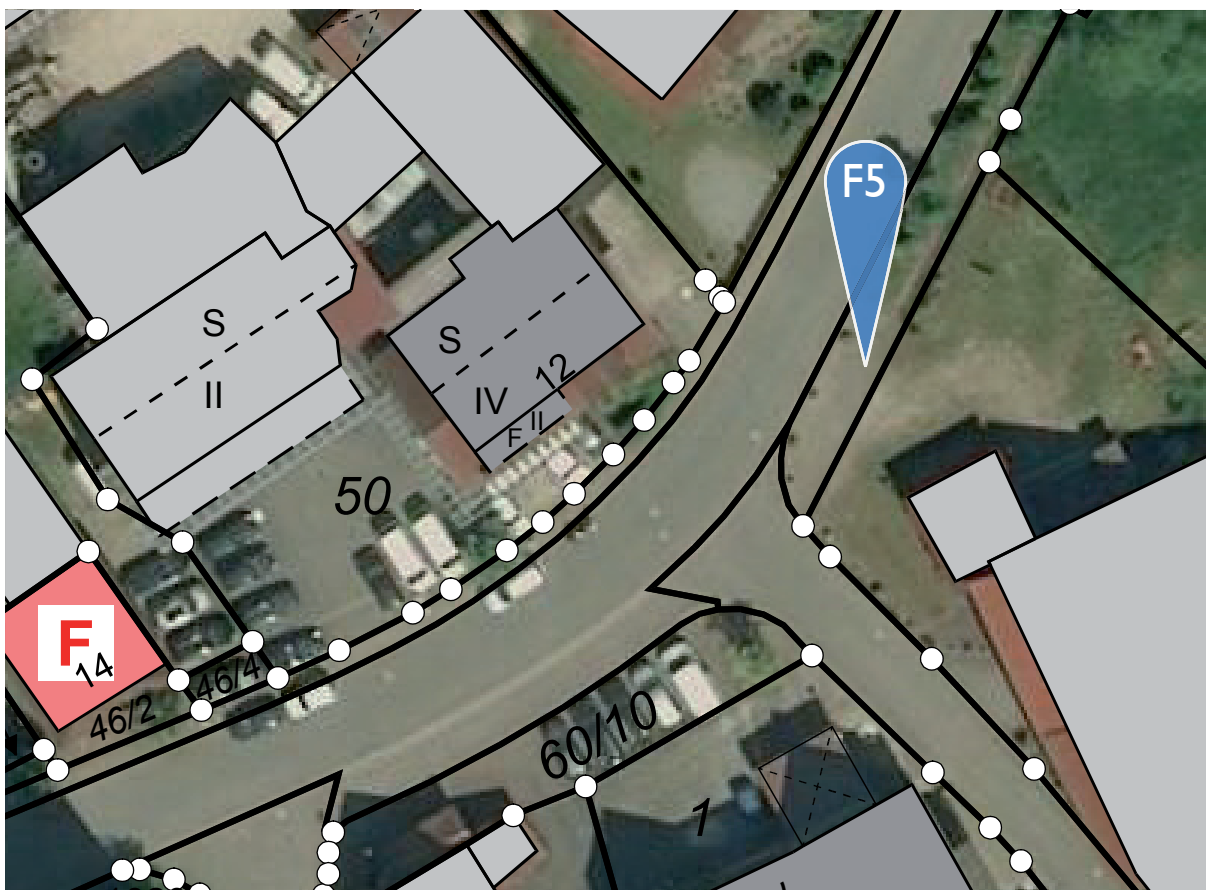


<b>Standort - Nr.:</b>	F4 Fellen / Wohnrod 4 von 5
<b>Lage:</b>	Wohnrod Fellener Str., an der Kirche vor Hausnr. 11
<b>Flur-Nr:</b>	1699/2, Gemarkung Fellen/Wohnrod
<b>Eigentümer:</b>	Gemeinde Fellen
<b>Beschreibung:</b>	Im Grünstreifen. Fläche derzeit unbefestigt.
<b>Fahrtrichtung:</b>	Fellen - Rengersbrunn

M I: 500



### 3. Mitnahmenetzwerk: DER FAHRSTUHL - Standorte Fellen



**Standort - Nr.:** F5 Fellen / Rengersbrunn 5 von 5  
**Lage:** Barbarossastraße Kreuzung Hirtegassee  
**Flur-Nr:** I/I, Gemarkung Fellen/Rengersbrunn  
**Eigentümer:** Gemeinde Fellen  
**Beschreibung:** Neben dem Gehweg, gepflasterte Fläche.  
**Fahrtrichtung:** Fellen

**M I:** 500



#### 4. Mitnahmenetzwerk: DER FAHRSTUHL - Standorte Mittelsinn



<b>Standort - Nr.:</b>	<b>MI Mittelsinn I von 2</b>
<b>Lage:</b>	St2304 Kreuzung Sinnstraße
<b>Flur-Nr:</b>	1043/14, Gemarkung Mittelsinn
<b>Eigentümer:</b>	Gemeinde Mittelsinn
<b>Beschreibung:</b>	Neben dem Gehweg, derzeit Pflanzfläche.
<b>Fahrtrichtung:</b>	Aura

**M I: 500**

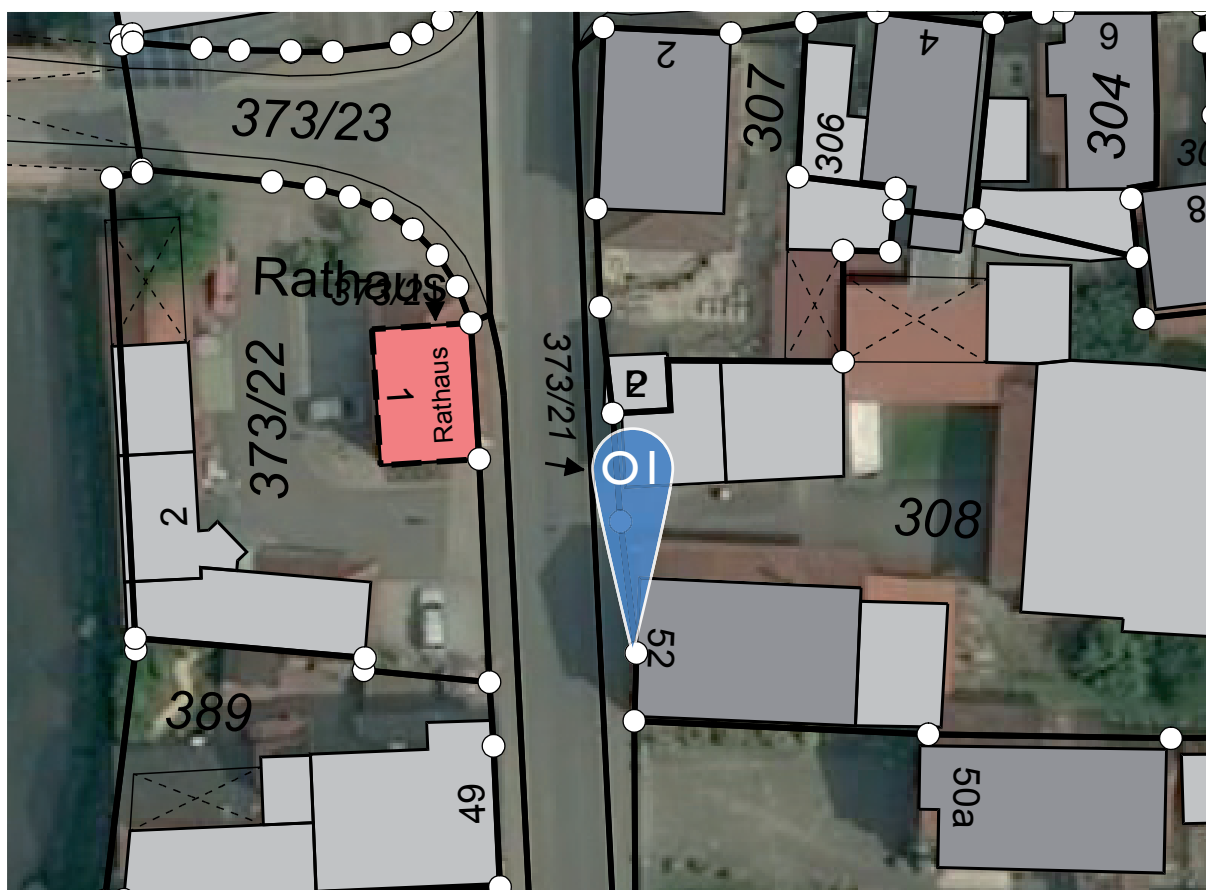
#### 4. FAHRSTUHL-Standorte Mittelsinn



**Standort - Nr.:** M2 Mittelsinn I von 2  
**Lage:** Hauptstraße Kreuzung Lindenweg, Ortsmitte  
**Flur-Nr:** 247, Gemarkung Mittelsinn  
**Eigentümer:** Gemeinde Mittelsinn  
**Beschreibung:** Neben dem Gehweg, derzeit Pflanzfläche.  
**Fahrtrichtung:** Obersinn - Burgsinn

M I: 500

## 5. FAHRSTUHL-Standorte Obersinn

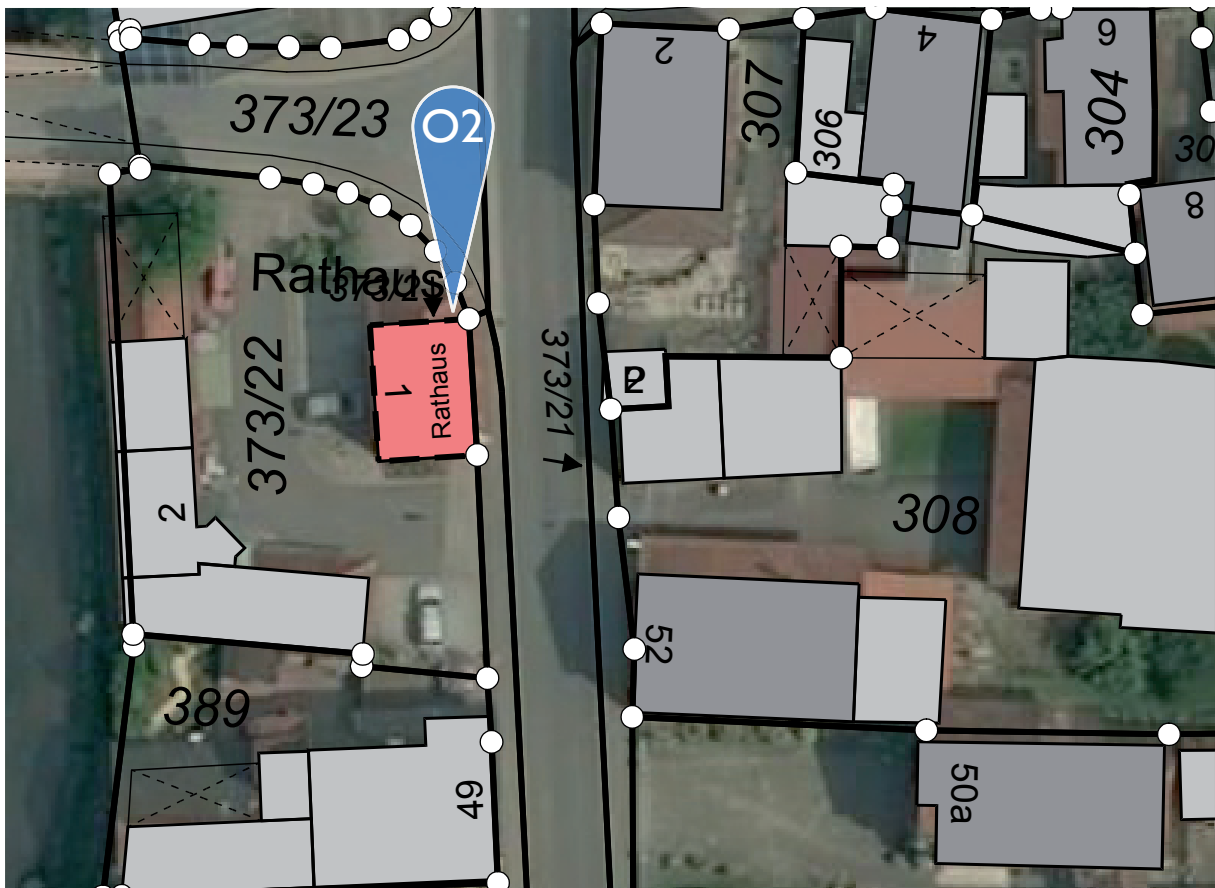


<b>Standort - Nr.:</b>	OI Obersinn I von 2
<b>Lage:</b>	Rhönstraße, Ortsmitte vor Hausnr. 52
<b>Flur-Nr:</b>	373/21, Gemarkung Obersinn
<b>Eigentümer:</b>	Markt Obersinn
<b>Beschreibung:</b>	Am Gehwegrand, Boden asphaltiert.
<b>Fahrtrichtung:</b>	Jossa

M I: 500



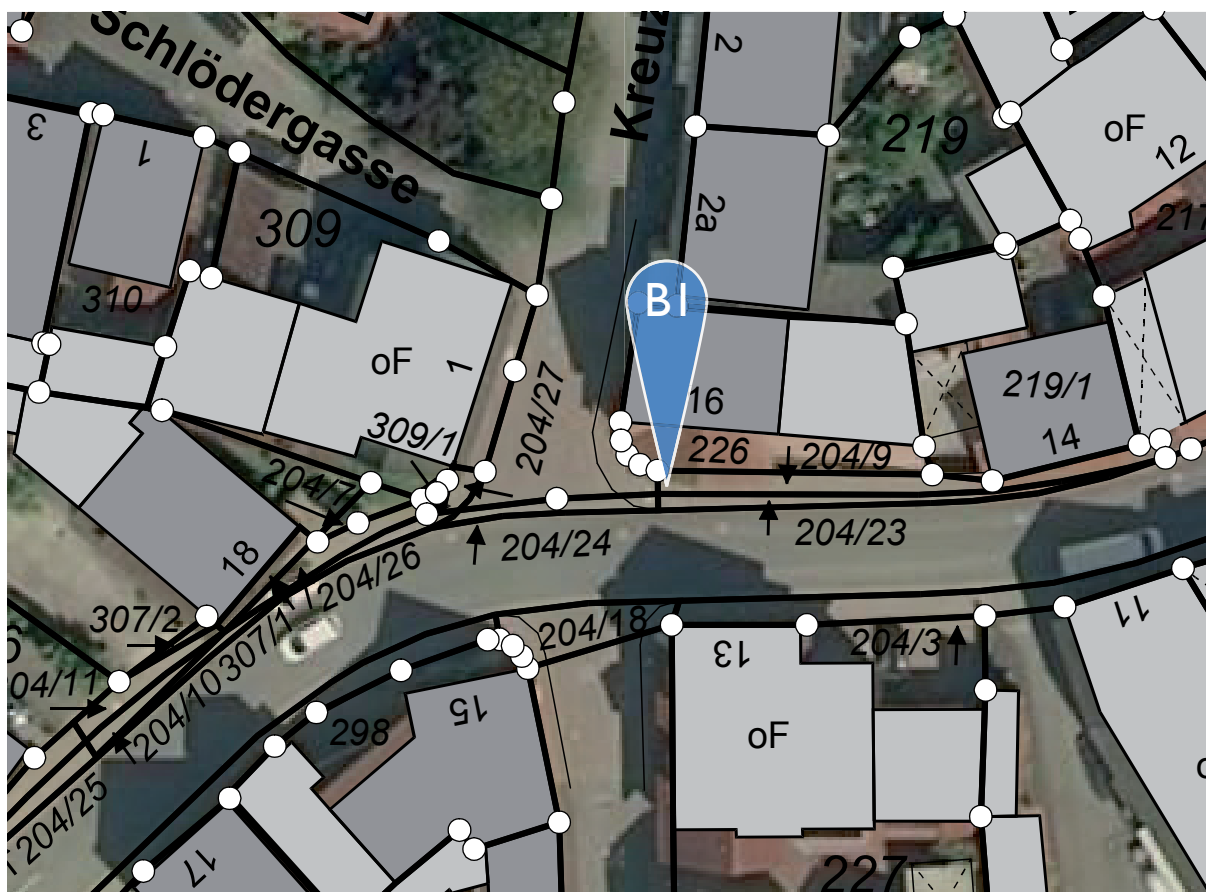
## 5. Mitnahmenetzwerk: DER FAHRSTUHL - Standorte Obersinn



**Standort - Nr.:** O2 Obersinn 2 von 2  
**Lage:** Rhönstraße, Rathaus Hausnr. I  
**Flur-Nr:** 373/22, Gemarkung Obersinn  
**Eigentümer:** Markt Obersinn  
**Beschreibung:** Am Gehwegrand, Boden gepflastert.  
**Fahrtrichtung:** Mittelsinn

M I: 500

## 6. Mitnahmenetzwerk: DER FAHRSTUHL - Standorte Burgsinn



<b>Standort - Nr.:</b>	BI Burgsinn I von 3
<b>Lage:</b>	Fellener Straße Kreuzung Kreuzstraße, vor Hausnr. 16
<b>Flur-Nr:</b>	204/9, Gemarkung Burgsinn
<b>Eigentümer:</b>	Markt Burgsinn
<b>Beschreibung:</b>	Am Gehwegrand, Boden gepflastert.
<b>Fahrtrichtung:</b>	Fellen

M I: 500



## 6. Mitnahmenetzwerk: DER FAHRSTUHL - Standorte Burgsinn



**Standort - Nr.:** B2 Burgsinn 2 von 3  
**Lage:** Rienecker Str. Kreuzung Marktplatz, vor Diska Hausnr. 8  
**Flur-Nr:** 235/3, Gemarkung Burgsinn  
**Eigentümer:** Markt Burgsinn  
**Beschreibung:** Neben dem Gehweg, derzeit Pflanzfläche.  
**Fahrtrichtung:** Rieneck

M I: 500





## Mitnahmenetzwerk - Der FAHRSTUHL: Sinngrundexpress

## 7. Mitnahmenetzwerk: DER FAHRSTUHL - Standorte Rieneck



**Standort - Nr.:** RI Rieneck I von 2  
**Lage:** Hauptstraße Kreuzung Sinnberg  
**Flur-Nr:** 381, Gemarkung Stadt Rieneck  
**Eigentümer:** Stadt Rieneck  
**Beschreibung:** Neben dem Gehweg, gepflastert.  
**Fahrtrichtung:** Burgsinn

**M I:** 500



## 7. Mitnahmenetzwerk: DER FAHRSTUHL - Standorte Rieneck

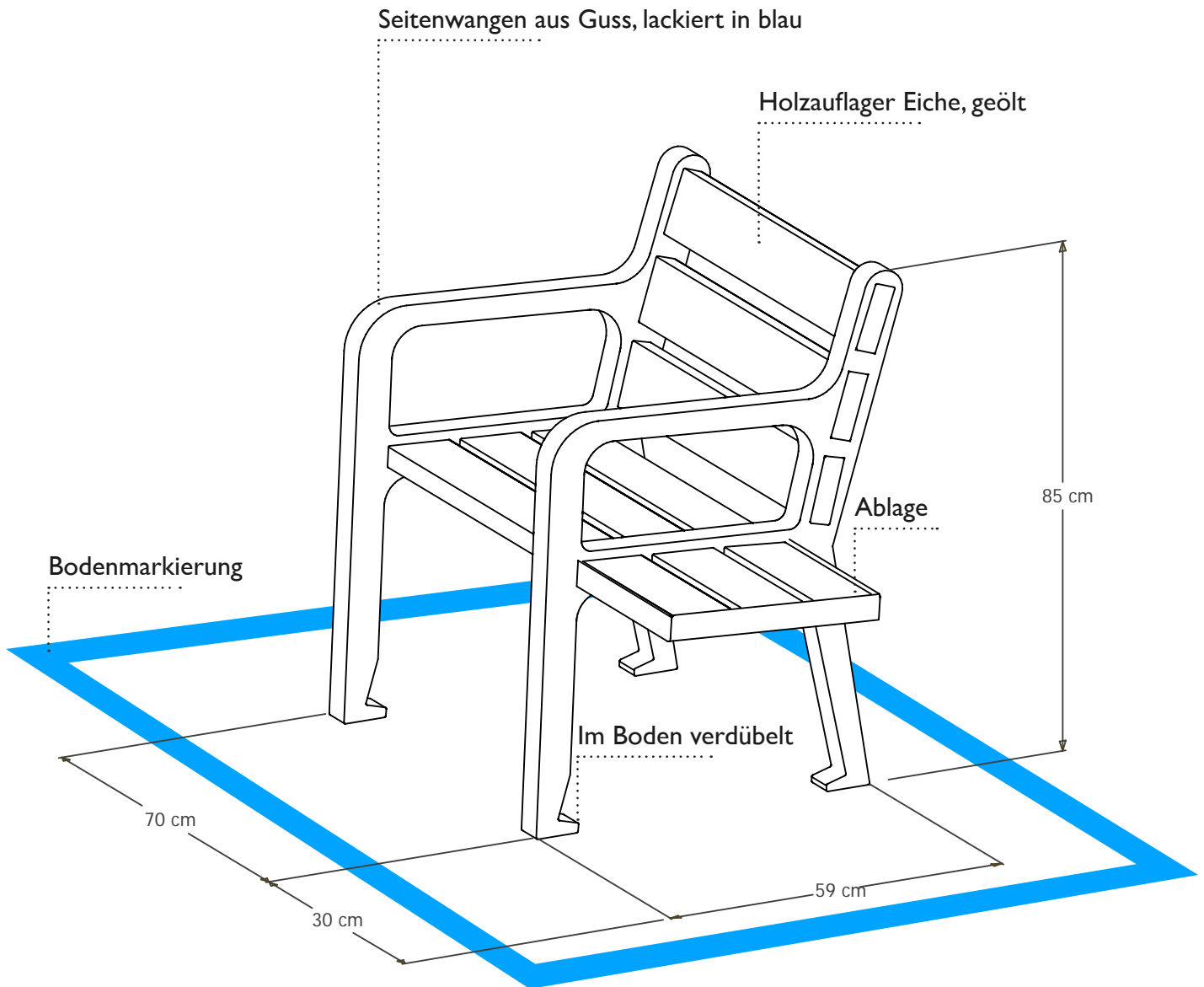


<b>Standort - Nr.:</b>	R2 Rieneck 2 von 2
<b>Lage:</b>	Hauptstraße Kreuzung Wolfskehle Kreuzung Am Hofberg
<b>Flur-Nr:</b>	2829/2, 3010/3, Gemarkung Stadt Rieneck
<b>Eigentümer:</b>	Stadt Rieneck
<b>Beschreibung:</b>	Neben dem Gehweg, derzeit Pflanzfläche.
<b>Fahrtrichtung:</b>	Schaippach / Hohenroth

M I: 500



## 8. Mitnahmenetzwerk: DER FAHRSTUHL - Der Stuhl



**Abmessung:**

**Materialien:**

**Beschreibung:**

Länge ca. 100 cm Breite ca. 59 cm Höhe ca. 85 cm

Metall, Holz

Die Stühle bestehen aus zwei lackierten Wangen und Sitzauflagern aus Eichenholz. Auf der einen Seite sind die Auflager zu einer Ablage verlängert.

Die Stühle können mit einem festen Untergrund verdübelt werden. Je nach Standort und Untergrund kann der FAHRSTUHL zusätzlich durch eine farbliche Umrahmung gekennzeichnet werden.

## 9. Mitnahmenetzwerk: DER FAHRSTUHL - Öffentlichkeitsarbeit

In der heutigen Zeit wird die Kommunikation unter Menschen zunehmend in den digitalen Raum verlagert. Kontakte können zwar unkompliziert und anonym aufgenommen werden, der persönliche Kontakt bleibt hier aber auf der Strecke. Das FAHRSTUHL Projekt hat zum Ziel die Menschen in der realen Welt zusammenzuführen und zu vernetzen. Über die Signalgeber (FAHRSTÜHLE) werden die Menschen daran erinnert und dazu ermutigt miteinander zu sprechen. Menschen aus unterschiedlichen Ortschaften kommen während einer Mitfahrt/-nahme für eine begrenzte Zeit in Kontakt. Die Kommunikation und der Austausch zwischen den Ortschaften wird angeregt und das Gemeinschaftsgefühl gestärkt.

### *Der FAHRSTUHL hilft:*

- Spontan von A nach B zu kommen
- Einzelfahrten zu verringern
- neue Kontakte zu knüpfen
- Informationen zu übermitteln
- Bürgern sich untereinander zu helfen und zu vernetzen
- Interkommunalen Austausch zu verbessern

### *Corporate Design: Mitnahmenetzwerk - Der FAHRSTUHL*

In einem ersten Schritt soll ein unverwechselbares Corporate Design für das Mitnahmenetzwerk entwickelt werden. Hierbei soll auf das lokale CD des Sinngrunds Bezug genommen werden, neue FAHRSTUHLNETZE sollen problemlos integrierbar sein.

### *Folgende Fragen über alle Wege wiederholt kommunizieren und beantworten:*

- Warum stehen in Kürze überall blaue Stühle?
- Wo kann ich mehr zum Mitnahmenetzwerk - Der FAHRSTUHL erfahren?
- Wie kann ich die FAHRSTÜHLE als Mitfahrer nutzen?
- Wie kann ich als Fahrer zum Mitnahmenetzwerk beitragen?
- Wie bin ich versichert?
- Was muss ich beachten?
- Ist alles freiwillig und kostenlos?
- Wer beantwortet rechtliche Fragen?

### *Kick-Off Veranstaltung*

An einem festen Termin (voraussichtlich Herbst 2017) soll das Mitnahmenetzwerk - DER FAHRSTUHL eingeweiht werden. Ladung der Politik und der Presse. Streuung von Pressemitteilungen.

### *Allianzblatt*

Regelmäßige Erläuterung des Mitnahmenetzwerks - DER FAHRSTUHL. Öffentliche Legitimation und Befürwortung durch die örtlichen politischen Vertreter. Alle Aktionstage kommunizieren.

### *Einbindung von bestehenden Vereinen und Netzwerken*

Das System des FAHRSTUHLs soll z.B. durch den Kreisjugendring und örtliche Vereine bei der Jugend kommuniziert werden. Hierzu werden Flyer entwickelt.

### *Statische Internetseite: [www.der-fahrstuhl.de](http://www.der-fahrstuhl.de)*

Auf einer statischen Internetseite abrufbar über QR-Codes an den FAHRSTÜHLEN soll das Mitnahmenetzwerk erklärt werden. Es ist eine Karte mit allen FAHRSTÜHLEN hinterlegt.

## 9. Mitnahmenetzwerk: DER FAHRSTUHL - Öffentlichkeitsarbeit

Man hat die Möglichkeit Kommentare zu hinterlassen. Das Mitnahmenetzwerk - DER FAHRSTUHL soll weiter über die regionalen Tourismusplattformen als Attraktion und Ergänzung für Wanderer beworben werden.

### **Whatsapp Gruppe: Mitnahmenetzwerk - Der FAHRSTUHL**

Mit den Kontakten des Markttages am 10.04.17 soll ein erstes soziales Netzwerk (Kerngruppe) aufgebaut werden. Ziel ist es, dass fernab der physikalischen Standorte ein Mitnahmeeffekt entsteht.

### **Soziale Netzwerke als Multiplikator**

Über soziale Netzwerke wie Facebook und Instagram soll die junge Zielgruppe angesprochen werden.

Durch regelmäßige Posts über den Fortschritt des Projekts sollen Follower aufgebaut werden.

### **Aktionstage**

- Ehrung des fleißigsten FAHRSTUHLFAHRERS: Wer hat die meisten Fahrer mitgenommen oder wer ist die meisten Kilometer mitgefahren? Stempelkarten als Nachweis.
- Kulinarischer FAHRSTUHLTAG: Essensstationen an den einzelnen Standorten

### **Plakate**

Poster, die das Netzwerk erläutern sollen im Sinngrund an stark frequentierten Stellen aufgehängt werden. Z.B. Apotheke, Arzt, Supermarkt, Bäckerei, Metzgerei.

### **Plakate mit Mitnahmelisten**

An stark frequentierten Orten werden Plakate aufgehängt in die man sich mit seinen regelmäßigen Fahrstrecken eintragen kann. Eine direkte Kontaktaufnahme soll möglich sein.

Suche oder Biete	Fahrstrecke (Sart-Ziel)	Uhrzeit	E-Mail	Handynummer	Name
------------------	-------------------------	---------	--------	-------------	------

### **Aufkleber DER FAHRSTUHL- Sinngrundexpress**

Durch kleine Aufkleber auf dem Auto kann man zeigen, dass man das Mitnahmenetzwerk schon unterstützt. Es wird die Hemmschwelle zur ersten Kommunikation abgebaut. Ebenso hat es den Vorteil, dass man außerhalb des Sinngrunds wieder eine spontane Rückfahrt in den Sinngrund finden kann.



## 10. Beteiligung der Öffentlichkeit bei der Projektentwicklung

### 26.10.16 Öffentliche Versammlung in Obersinn: Vorstellung der Idee

Vorstellung der FAHRSTUHL Idee im Kreise aller Stadt- und Gemeinderäte der Sinngrundallianz.

### 13.12.16 Bürgerversammlung Burgsinn

Im Rahmen der Bürgerversammlung in Burgsinn wurde das Projekt ca. 50 interessierten Bürgerinnen und Bürgern vorgestellt.

### 16.12.16 Main-Post berichtet über FAHRSTUHL

### 01.02.17 Club der Visionäre

Das Projekt der FAHRSTUHL wurde im Rahmen des monatlichen Bürgeraustauschs „Club der Visionäre“ mit verschiedenen Bürgern diskutiert. Als ein wesentlicher Punkt zum Erfolg wurde die Kommunikation zu den Bürgern festgehalten. Im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit soll hierauf verstärkt geachtet werden.

### Februar 2017 Faschingssitzung

In den Burgsinner Faschingssitzungen wurde der FAHRSTUHL als innovatives neues Fahrsystem vorgestellt.

### 09.04.17 Ostermarkt Burgsinn

Im Rahmen des Ostermarktes wurde das Mitnahmenetzwerk - DER FAHRSTUHL angekündigt und über eine Unterschriftenaktion ein Freundeskreis FAHRSTUHL aufgebaut. Unterschriftenliste anbei.

Zukünftig sollen interessierte Bürger/innen mit einer Whatsapp Gruppe über Fortschritte auf dem laufenden gehalten werden.

